



## Inzestkinder/Menschen aus VerGEWALTigung e.V.

M.E.L.I.N.A e.V. Paul-Lincke-Str. 28, 70195 Stuttgart

Paul-Lincke-Straße 28  
70195 Stuttgart

[Melina.ev@t-online.de](mailto:Melina.ev@t-online.de)

### PRESSE MITTEILUNG

Zum 30. Mai 2001

### Bundestagsanhörung am 30. Mai zu „Babyklappen“ und „anonymer Geburt“

In einer gemeinsamen öffentlichen Anhörung werden Innenausschuss, Rechtsausschuss und der Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend des Deutschen Bundestages über die Problematik der anonymen Geburt und über das Konzept der Babyklappen diskutieren.

Dazu erklären die Lobby für Menschenrechte e.V. und **M.E.L.I.N.A Inzestkinder/Menschen aus VerGEWALTigung e.V.** gemeinsam:

Die gegenwärtig einseitige Euphorie um die Möglichkeit der „anonymen Geburt“ durch immer mehr „Babyklappen“ muss dringend differenzierter betrachtet und sachlich diskutiert werden.

Es ist alarmierend, dass Babyklappen wie Pilze aus dem Boden schießen und mit gefährlich naiver Argumentation Prominenter und anderer fachlich nicht kompetenter Befürworter/innen widerspruchslos verbreitet werden können.

Erfahrungswissenschaftliche Ergebnisse und praktische Kenntnisse einschlägiger Organisationen (z.B. terre des hommes) sowie direkt Betroffener (z.B. MELINA e.V., Lux-Forum-Adopterter), die nicht erst seit gestern in diesem Problembereich arbeiten, werden bislang ignoriert.

Wir hoffen, dass diese fundierten theoretischen und praktischen Fachkenntnisse auf der Anhörung am 30. Mai zur Sprache kommen und den Entscheidungsprozess bestimmen werden.

### Vor diesem Hintergrund fordern die „Lobby für Menschenrechte e.V.“ und **M.E.L.I.N.A e.V.**, dass:

- ❖ die UN-Kinderrechtskonvention unter allen Umständen eingehalten wird; insbesondere Artikel 8.
- ❖ Das hier festgeschriebene Recht auf Identität, das Wissen um die biographischen Wurzeln, macht Sinn, weil nicht nur die Kinder und die leiblichen Mütter, sondern auch die Adoptionseltern ihr Leben lang erhebliche Probleme haben, wenn die Suche nach der eigenen Identität durch eine komplette Entwurzelung verhindert wird. Dies hat fast immer irritierende, manchmal sogar traumatisierende, Auswirkungen auf junge Menschen. Erfahrene Therapeut/innen wissen, dass in ihr Leben wieder Ruhe einkehrt, wenn ihre Herkunft geklärt werden konnte. Biographische Selbstreflexion ist eine Möglichkeit zur Identitätsfindung;
- ❖ Die wirklichen Ursachen für Kindstötungen, -aussetzungen, Freigaben zur Adoption etc. differenziert betrachtet und bekämpft werden - anstatt alles in einen Topf zu werfen und nur Symptome kurieren zu wollen. Ursache ist nämlich meist ein massives gesellschaftliches Problem: Gewalt gegen Frauen und Mädchen;
- ❖ die gefährlichen blinden Flecken tabulos thematisiert werden, denn Babyklappen werden vor allem verantwortungslose Verursacher von Schwangerschaften, Vergewaltiger aus dem sozialen Nahraum, Pädokriminelle und andere Gewalttäter freuen.
- ❖ Sie werden damit endgültig sorgenfrei, da sie das „Beweisstück“ ihrer Taten nun anonym, kosten- und problemlos „entsorgt“ bekommen.
- ❖ Anonymität ist ein wesentliches Merkmal bei der Vertuschung von Gewalttaten; insbesondere im sozialen Nahraum!
- ❖ Wer die Ursachen der Problematik nicht auf Platz 1 der Prioritätenliste setzt, trägt dazu bei, dass sich die Gewaltspirale immer weiter dreht, immer noch mehr persönliches Leid geschieht und gesellschaftliche Probleme vermehrt werden. Das freut alle Täter und Verantwortungslose, hilft aber niemandem.

**Kontakte:**

**M.E.L.I.N.A Inzestkinder/Menschen aus VerGEWALTigung e.V.**

V.i.S.d.P. M.E.L.I.N.A e.V.

Kontakt: 07 11 - 3580571 (Fax 3580572) <http://www.melinaev.de>

E-mail: [Melina.ev@t-online.de](mailto:Melina.ev@t-online.de)

**Lobby für Menschenrechte e.V.**

V.i.S.d.P. Lobby für Menschenrechte e.V.

Kontakt: 07123 – 606 55 (Fax 14406) <http://www.lobby-fuer-menschenrechte.de>

E-mail: [info@lobby-fuer-menschenrechte.de](mailto:info@lobby-fuer-menschenrechte.de)

Vorstand: Ulrike M. Dierkes, Autorin/Journalistin (VS), 1. Vorsitzende,  
Paul-Lincke-Straße 28, 70195 Stuttgart

<http://www.melinaev.de>